

Vier neue Vorstandsmitglieder in der Landesgruppe Bayern des Bundesverbandes Pflegemanagement gewählt

München – Die Landesgruppe Bayern des Bundesverbandes Pflegemanagement hat im April neue Vorstandswahlen durchgeführt und vier engagierte Kandidatinnen und Kandidaten in ihre Führungsposition berufen. Die neu gewählten Vorstandsmitglieder bringen vielfältige Expertise und fundierte Erfahrung aus verschiedenen Bereichen des Gesundheitswesens mit:

Judith Hantl-Merget, Pflegedirektorin RoMed Kliniken wurde als Vorstandsvorsitzende, Martina Amerhauser, Pflegedirektorin der Ordenskliniken München Passau gGmbH, Andreas Stübner, Pflegedienstleiter am Benedictus Krankenhaus Artemed Tutzing und Thomas Wähner, Projektleiter Barmherzige Brüder Regensburg wurden als Stellv. Vorstandsvorsitzende in der Wahl bestätigt.

Das neue Vorstandsteam will sich in den kommenden Jahren hochengagiert für die Stärkung der Pflegeprofession einsetzen. Angesichts der vielfältigen Herausforderungen im deutschen Gesundheitswesen sehen sich die Vorstandsmitglieder in einer Verantwortung, konstruktive Lösungsansätze voranzutreiben.

Dabei ist die Zusammenarbeit mit allen relevanten Stakeholdern zentral: Das Team wird den Dialog mit Akteuren aus der Politik, den Kostenträgern sowie weiteren Pflegeverbänden intensivieren. Ziel ist es, im Austausch mit allen Beteiligten nachhaltige und tragfähige Lösungen zu entwickeln – zum Wohl der Pflegefachkräfte, der Patientinnen und Patienten sowie des gesamten Versorgungssystems.

Die Landesgruppe Bayern des Bundesverbandes Pflegemanagement setzt damit ein klares Signal: Professionelle Pflegeführung ist unverzichtbar für die Zukunftsfähigkeit unseres Gesundheitswesens.

Dank an den bisherigen Vorstand.

An dieser Stelle möchte die Landesgruppe Bayern und vor allen Dingen auch der Bundesverband Pflegemanagement dem bisherigen Vorstand der Landesgruppe Andreas Schober, Klinikum Garmisch-Partenkirchen, und Sabine Arnold, Universitätsklinikum Augsburg, herzlich danken. Ihre visionsstarke und engagierte Führungsarbeit in den vergangenen Jahren hat die Landesgruppe Bayern wesentlich geprägt und ihr Profil in der Pflegelandschaft gestärkt. Mit ihrer kompetenten und verantwortungsvollen Arbeit haben sie einen soliden Grundstein für zukünftige Entwicklungen gelegt. Ihre Verdienste um das Pflegemanagement und die Profession Pflege werden uns in Erinnerung bleiben. Wir wünschen ihnen für ihre weitere Zukunft alles Gute und Erfolg für alle kommenden Aufgaben.